

#### Abo-nementpreis

Der Hauptpreis ist der im Städtebrief und den Beiträgen enthaltenen Ausgabe abgelehnt: vierjährlich 4.50, bei zweijähriger Hälfte 2.50, während die Zeit bis zum Ende des zweijährigen Abgangs 2.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierjährlich 4.50. Durch die Deutsche Reichspost bezogen für das Ausland: monatlich 4.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 6 Uhr, die Abend-Ausgabe Montags 5 Uhr.

#### Redaktion und Expedition:

Johanneshof 8.

Die Expedition ist ununterbrochen geöffnet von früh 6 bis späts 7 Uhr.

#### Filialen:

Otto Meiss' Corvin. Alfred Schulz, Universitätsstraße 1.

Conrad Weiß, Kaiserstraße 14, port. und Königstraße 7.

Druck und Verlag von C. Pötz in Leipzig.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt und Alte Zeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 267.

Montag den 14. September 1891.

85. Jahrgang.

### Amtliche Bekanntmachungen.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume kleinen  
Wirtshauses am 16. dieses Monats  
die Stadtverwaltung und die Gewerbeaufsicht geschlossen.  
Leipzig, den 12. September 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. C. Schulz.

#### Bekanntmachung.

Der für Montag, den 13. d. Mon. Vermittlung 10 Uhr  
anderwärts Termin zur Versteigerung von Hausratgegenständen an  
der Grafin, Beethoven- und Ferdinand Rhede-Straße wird  
hiermit aufgehoben. Über den Tag des anderwärts  
Termin werden wir L. S. Bekanntmachung erlassen.

Leipzig, den 12. September 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. C. Schulz.

#### Versteigerungsausgabe.

Um Zweck der Ausgabe zu erfüllen soll bei dem Photographen  
Karl Grün Sieche aus Leipzig, jetzt in Döbeln gelebt, in  
der Kollega A nachstehende bezeichnete, in der für diesen geliebte  
Grundstück mit Subdilettionen (Mittergut) Montags, den 21. September 1891.

Vermittlung von 11 Uhr an,

im Bürgersaalhaus zu Leipzig versteigert werden.  
Das Urtheil über Erteilung des Gultags wird an denselben  
Tag nach Schluß des Versteigerungstermins verkündet werden.  
Die weiteren Ausführungen über den zu versteigerten Grund-  
stück und die Versteigerungsergebnisse liegen an den Sothebys von  
9-12 Uhr in unserer Gewerbeabteilung zu Leipzig aus.

Leipzig, den 24. Juli 1891.

Großerzogl. Soth. Amtsgericht, Abt. I  
Obdarens 1. B.

Obdarens 1. B.

a - ha 5 - 21 am Mietbau  
13 - 74 - Ruhesäule  
14 - 71 - Hofzaun  
2 - 4 - Begegnungs-1. Hause  
- - 02 - Begegnungs- am  
Bauhaus  
- - 01 - Begegnungs- am  
Vente  
13 - 8 - Gemüsegarten  
28 - 81 - Obstgarten  
3 - 36 - Grapfplatz vor dem  
Hause

Zentrale:  
Brustste.:  
rand  
18,78 A  
Tage:  
Ritter:  
gut  
Böden:

1 ha 30 a 48 qm  
b. 56 ha 90 a 09 qm Mietland  
c. 71 - 78 - 24 - Grasland mit Obstbäumen, Triften,  
Vete, Hopfenberg, Waldholz, Holz,  
Waldhäuser, Weg, wilde Wein-  
berge u. s. w.

Gelehrte Anzeige zufließt in das für Emilie Ida Tenuischer  
aus Tannenberg von der heiligen Ordensbruderschaft am 4. Mai 1890  
ausgestellte Dokument in bisher Stadt erhaltenen geblieben.

Wir bitten, das Buch im Aufstellungsraum an uns abzugeben.

Leipzig, den 10. September 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

L. 3647.

Breitbachstrasse. 6.

#### Bekanntmachung.

Das heilige Schlafhaus, welches zwei Stühle und eine große Zahl  
horten, zur Ausbildung der Schuhmacherfach genutzte Räume  
enthielt, und seit langen Jahren zu keinem gebrauch mehr benutzt  
worden, soll vom 1. Mai 1892 über nach dem von einem schulzen  
Termine an auf 6 Jahre anderwärts verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen können in höchster Nachdrücklichkeit ein-  
gestimmt, und gegen Bezahlung der Schuhmacherschule abschließlich von  
meiner Spezialität besprochen werden.

Gelehrte Anzeige bis zum

20. September 1891

ander abgeben.

Berlin, am 29. August 1891.

Der Stadtrath.

G. B. Stadtrath, Stadt.

#### Leipzig, 14. September.

\* Se. Majestät der Kaiser Wilhelm hat durch den  
preußischen Geheimen Rat zu Erlauchung für die Armen  
der Stadt München 10.000 D. dem Bürgermeister  
Dr. v. Widenmayer überweisen lassen.

\* Die Münzverkäufe des Kaisers werden, so  
schreiben die "Münchner Neuesten Nachrichten", von allen  
seinen zu hören Gelegenheit hatten, als Münzverkäufer  
entwöhnt in Leipzig auf die Form wie auf dem Inhalt  
geschildert. Der Kaiser spricht vollkommen frei, das Ein-  
gehen auf Wendungen des Münzverkaufs, welche nicht vorgesehen  
waren, beweist auch, daß der Kaiser nicht etwa am gesuchten  
Ziel eintrifft sein konnte. Er beharrte vollkommen die  
Bedingungen der Schlagerichter aller Waffengattungen,  
aber bei dem oft überwundenen Schriftbild für das  
Einsatz, schwere Gefangenlager, für das Taktische behält  
er die Generalität, das Strategische, harsch im Angriffe.  
Wie ein roher Narren sieht sich durch seine Kritiken das  
große Problem der modernen Kriegswissenschaften. Ver-  
einigung vollendet Mannschaft mit geistiger  
Beweglichkeit in allen Gliedern und Stufen des  
Heeres. Der Soldat - Offizier wie Mannschaft - soll  
mit unablässiger Prüfung der ganzen Persönlichkeit nur  
das Eine im Auge haben: Pflicht! Das ist hierzu nicht  
genugt, nur die Gedanken seines Herzens in den Dienst eines  
kriegerischen freien und vorsichtigen Auftrages zu stellen, sondern daß  
der Soldat auch Kopf und Herz jederzeit auf dem rechten  
Pfad haben muß, ist bei solcher Ausbildung wohl sehr  
verständlich. Gerade die neuen Phasen des Kriegsmaßnahmen,  
das rauhende Pulver mit dem Magazinfeuer, stellt die höchsten  
Anforderungen auch an den leichten Mann, Kriegerlichkeit,  
Ruhe, Überzeugung sind hier auch der einzige Schluß im  
denkbaren Maße entweder. Dem Schriftbild des  
Kaisers ist es nicht entgangen, daß gerade in dieser Ver-  
gebung der bürgerliche Soldat von seinem anhören des  
deutschen Heeres übertrifft wird. Der deutsche Soldat ist  
vom Geiste von gallischer Ungebühr und Unruhe, wie von

rassischer Schwachsinnigkeit - dem uralten Angebinde der  
Leibgarde - entfernt. Freuen wir uns, daß dem ge-  
zeigten Material nicht bloß unser deutsches Offizierscorps  
entspricht, unter dessen Händen eben nur die deutsche  
Mannschaft das werden könnte, was sie darstellt, sondern  
dass auch die höchsten Spuren der Kriegsleitung und im  
Gefechtshalle „unser Herr Kaiser“ vor ehr deutschem Soldaten  
gerade erschien sind!

\* Die Nachricht, daß verschiedene Einzelheiten bereits  
Widerpruch gegen gewöhnliche Behauptungen des Triu-  
fus- und Siegesgesetz geltend gemacht hätten, ist, wie die  
"Berliner Politischen Nachrichten" mittheilen, ebenso wie die  
Nachricht, daß einzelne Regierungen in der Frage, sogar ein  
Engagementverfahren angeordnet haben, erfunden. Wer nur  
eingemessen die auf den Erlass eines Triu-fus- und Siegesgesetzes ge-  
richteten Verleumdungen auf Rücksicht fehlt, weiß, daß die  
leichtesten gerade innerhalb der verbündeten Regierungen  
Behauptungen gefunden haben und daß Erbauer, welche über  
die Gewaltmäßigkeit eines solchen Gesetzes Aufsicht geben  
sollten, wie schon aus den Motiven und den dazu  
gehörigen Anlagen hervorgeht, unter Wissentlichkeit der  
Einzelregierungen gemacht sind, ob sie an die Auf-  
stellung des Entwurfs herangetreten waren.

\* Der Fortgang der Handelsverträge. Verhand-  
lungen ist ein so langwieriger, daß die Vorlagen den Reichs-  
tag jedermann erst in der zweiten Hälfte seiner Session be-  
schäftigen können. Diejenigen das man sich in Deutschland  
möglich überzeugen mit dem Abschluß der Verträge trotz be-  
stehender Differenz, die gehabt werden müssen, auszöhnen.  
Der Widerpruch in der Presse, der von agramatischer Seite  
anfangs sehr laut erschien, ist ziemlich verkümmert und so wird  
der Einzelregierung gemacht sind, ob sie an die Auf-  
stellung des Entwurfs herangetreten waren.

\* Der Fortgang der Handelsverträge. Verhand-  
lungen ist ein so langwieriger, daß die Vorlagen den Reichs-  
tag jedermann erst in der zweiten Hälfte seiner Session be-  
schäftigen können. Diejenigen das man sich in Deutschland  
möglich überzeugen mit dem Abschluß der Verträge trotz be-  
stehender Differenz, die gehabt werden müssen, auszöhnen.  
Der Widerpruch in der Presse, der von agramatischer Seite  
anfangs sehr laut erschien, ist ziemlich verkümmert und so wird  
der Einzelregierung gemacht sind, ob sie an die Auf-  
stellung des Entwurfs herangetreten waren.

\* Das aus Trier noch keine Wunderwirkungen  
des „Heiligen Rodes“ geweckt werden, ist sehr auf-  
fällig. Möglicher, daß sie noch kommen, möglich aber auch,  
daß der Papst es vielmehr für inopportunita halten will, in  
Trier Wunder geschehen zu lassen. Dieser leichtere Meinung  
in ein bekannter theologischer Schriftsteller Dr. Heinrich  
Venedig, welcher in einer interessanten Broschüre (Vorbericht  
Dr. Venedig und die Wunderwirkung des heiligen Rodes  
zu Trier, Berlin, Bibliographisches Bureau) sich folgendermaßen  
ausdrückt:

„So ist ich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“

Der Papst hat sich für die Wundererziehung nie für die Wunderwirkung  
des Genesius ein Forum zugeworfen, das allen höheren Theologen  
jahrtausend entgegensteht.“



Gärtner, Weisse u. D. .... Herr Storch.  
Zeven, Bachteliner ..... Herr Steiner.  
Unter J. Gießt ..... Herr Stoff.  
Bretter J. Gießt ..... Herr Stöber.  
Ein Blumenmädchen ..... Herr Stöber.

#### In Hemdsärmeln.

Chausseest. 1 M. von K. Günther.

Rechte: Chausseest. Günther.

Verloren:

Dr. Otto Rehder, Schriftsteller ..... Herr Matthes.  
Gille, keine Frau ..... Herr Münch.  
Käthe Eulen, deren Schwester ..... Herr Müller.  
Eugen Baudien ..... Herr Mühl.  
Jacob, Dienst bei Geißler ..... Herr Nepp.  
Crie der Handlung: Geißlers Wohnung in einer großen Stadt.

Nach dem 1. Akt findet eine längere Pause statt.

Geistliche Perle.

Einrich 1/2 Uhr. Einan 1 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Repertoire. Dienstag, den 15. September: Geißler.

Die Direction des Stadt-Theaters.

#### Afahrt der Eisenbahnzüge.

##### I. Sächsische Staatsbahnen.

1) **Bautzen-Bahnhof:**  
A. Linie Leipzig-Dresden-Döbeln: \*8.17 fr. — 8.40 fr. —  
6.50 fr. — 8.17 fr. — 1.24 fr. — 6.11 fr. — 9.45 fr. (nur Sonntags).  
B. Linie Leipzig-Döbeln-Trebsen: 5.10 fr. — 6.15 fr. (bis Wurzen).  
— 7.30 fr. — 8.35 fr. — 10.45 fr. (bis Marienberg). — 11.25 fr. —  
\*1.47 fr. — 3.6 fr. — 6.15 fr. — 7.15 fr. — 10.11 fr. —  
11.10 fr. (bis Wurzen).  
C. Linie Leipzig-Döbeln-Marienberg: 8.28 fr. —  
12.15 fr. (bis Marienberg). — 2.10 fr. — 4.40 fr. (nur Sonn- und  
Feiertage bis Marienberg). — 6.20 fr. — 8.35 fr.

##### II. Preussische Staatsbahnen.

1) **Berliner Bahnhof:**  
A. Linie Leipzig-Wittenberg-Berlin: 4.6 fr. (von Wittenberg ab  
Görlitz) — 7.15 fr. — 8.40 fr. — 11.5 fr. — 1.50 fr. —  
5.30 fr. — 6.32 fr. — 9.4 fr. — 10.8 fr. (von Wittenberg) —  
11.20 fr. — 11.45 fr. — 12.10 fr. — 12.30 fr. — 2.20 fr. —  
5.5 fr. — 8.30 fr. (bis Rosenthal).  
B. Linie Leipzig-Wittenberg-Magdeburg: 4.6 fr. — 7.15 fr. —  
8.40 fr. — 1.50 fr. — 6.32 fr. — 10.8 fr.  
C. Linie Leipzig-Wittenberg-Magdeburg: 4.6 fr. — 7.15 fr. —  
8.40 fr. (von Wittenberg ab Berliner Bahnhof nicht an und verkehrt  
direkt vom Berliner Bahnhof über Wittenberg nach Berlin). —  
\*2.5 fr. (abgeleitet).

D. Nach dem Bogenfeld-Bahnhof: 3.47 fr. — 7.42 fr. — 9.56 fr. —  
11.52 fr. — 2.80 fr. — 5.25 fr. — 9.16 fr. — 11.58 fr. —  
2) **Magdeburger Bahnhof:**  
A. Linie Solingen-Berlin: 3.10 fr. — 6.32 fr. (von Wittenberg) —  
7.49 fr. — 8.7 fr. — 10.27 fr. — 12.36 fr. — 4.4 fr. — 5.25 fr. —  
6.30 fr. — 8.2 fr. — 9.36 fr. — 11.56 fr. — 12.19 fr. —  
(nur Sonntag).  
B. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).  
C. Linie Leipzig-Görlitz-Magdeburg: 5.42 fr. — 9 fr. — 12.40 fr. —  
2.18 fr. — 5.5 fr. — 6.45 fr. — 7.30 fr. (bis Spandau). —  
9 fr. (an Sonn- und Feiertagen).  
D. Linie Leipzig-Görlitz-Berlin-Zehdenick: 4.48 fr. — 6.45 fr. —  
9.10 fr. — 12.30 fr. — 3.35 fr. — 6.40 fr. — 11.25 fr.  
E. Linie Leipzig-Görlitz-Riesenburg-Gera: 4.48 fr. — 6.45 fr. —  
9.10 fr. — 12.30 fr. — 3.35 fr. — 6.40 fr.  
F. Nach Berlin: \*3.17 fr. — 3.40 fr. — 6.50 fr. — 8.1 fr. fr.  
— 10.39 fr. — 1.24 fr. — 5 fr. — 6.5 fr. — 6.11 fr. — 8.41 fr.  
— 10.07 fr.

##### 4) **Elsterwerdaer Bahnhof:**

Viele Leipzig-Wittenberg-Bitterfeld-Gotha-Saale-Straße 16  
Ruhland-Eckhardt-Berlin: 8.1 fr. (nur Sonntag bis Torgau). —  
8.28 fr. — 12.5 fr. — 1.20 fr. (nur Sonntag bis Elsterwerda). —  
1.50 fr. — 6.50 fr. — 7.6 fr. (bis Marienberg). — 10.20 fr. —  
(bis Geithain).

##### III. Plagwitzer Bahnhof.

A. Nach Görlitz: 5.47 fr. — 10.40 fr. — 8.25 fr.  
B. Nach Leipzig-Saalfeld-Braunsdorf: 6.67 fr. — 8.25 fr.  
(nur Sonntag bis Saalfeld). — 12.25 fr. — 4.30 fr. — 6.30 fr.  
— 7.48 fr. (nur Sonntag bis Saalfeld). — 10.41 fr. (bis Gera).

#### Ankunft der Eisenbahnzüge.

##### I. Sachsische Staatsbahnen.

1) **Wittenberger Bahnhof:**  
A. Linie Solingen-Berlin: 3.10 fr. — 6.32 fr. (von Wittenberg) —  
7.49 fr. — 8.7 fr. — 10.27 fr. — 12.36 fr. — 4.4 fr. — 5.25 fr. —  
6.30 fr. — 8.2 fr. — 9.36 fr. — 11.56 fr. — 12.19 fr. —  
(nur Sonntag).

B. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

C. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

D. Linie Leipzig-Görlitz-Berlin: 3.47 fr. — 7.42 fr. — 9.56 fr. —  
11.52 fr. — 2.80 fr. — 5.25 fr. — 9.16 fr. — 11.58 fr. —  
2) **Magdeburger Bahnhof:**

A. Linie Solingen-Berlin: 3.10 fr. — 6.32 fr. (von Wittenberg) —  
7.49 fr. — 8.7 fr. — 10.27 fr. — 12.36 fr. — 4.4 fr. — 5.25 fr. —  
6.30 fr. — 8.2 fr. — 9.36 fr. — 11.56 fr. — 12.19 fr. —  
(nur Sonntag).

B. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

C. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

D. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

E. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

F. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

G. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

H. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

I. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

J. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

K. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

L. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

M. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

N. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

O. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

P. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

Q. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

R. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

S. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

T. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

U. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

V. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

W. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

X. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

Y. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

Z. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

A. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

B. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

C. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

D. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

E. Linie Chemnitz-Görlitz-Leipzig: 7.49 fr. (von Borsdorf) —  
9.36 fr. — 11.24 fr. — 2.80 fr. — 5.40 fr. — 9.56 fr. (von  
Geithain) — 11.36 fr. — 9.56 fr. (von Görlitz ab Sonn- und Feiertagen).

# Nur noch diese Woche:

Doppelbreite Reinholländische einfarbige Crêpes, anstatt 2 Mf.	Mf. 75	Pfg.
Doppelbreite Caros mit Seide, meist Neuheiten . . . . .	Mf. 70	Pfg. bis 150 Pfg.
Doppelbreite schwere Hauskleiderstoffe . . . . .	Mf. 52	Pfg.
Schwere solide Unterrockstoffe . . . . .	Mf. 40	Pfg. bis 60 Pfg.
Doppelbreite Reinholländische schwarze beste Jacquards . . . . .	Mf. 100	Pfg.
Der Rest Elsässer Waschstoffe Levantines, Satins &c. Unterröcke groß und weit . . . . .	Mf. 30	Pfg. bis 60 Pfg.
Bedruckte Elsässer Barchente, beste Ware . . . . .	Mf. 40	Pfg. bis 65 Pfg.
Der Rest Satin-Blousen, nur noch bessere Sachen . . . . .	Stück 150	Pfg.
Jackets von letzter Saaison, gut gearbeitet . . . . .	2½ Mf. und 3 Mf.	
Jackets, nur elegante neue Sachen . . . . .	6 Mf. bis 8 Mf.	
Regenmäntel, ältere Sachen aus nur besten Stoffen . . . . .	5 Mf.	
Regenmäntel, aparte neue Sachen . . . . .	6 Mf. bis 12 Mf.	

## Zimmermann & Henning,

Leipzig, Petersstrasse 17, parterre und 1. Etage.

Große Reinholländische Damen-Plaids . . . . .	175	Pfg.
Gutes Köperfutter . . . . .	Mf. 35	Pfg.

Nur bis 26. September u. c.  
**Umrügs halber**  
verkaufe ich mein gesammtes Lager von Stroh- und Filzhüten:  
**Herrenhüte, Damen Hüte, Knabenhüte, Mädchenhüte**  
garniert und ungarnirt, sowie Plüsche, Sammet, Blumen, Federn, Bänder etc. etc.  
**zur Hälfte des reellen Werthes.**  
Das Lager enthält sämtl. Neuheiten der Herbstsaison. Günstige Gelegenheit für Modistinnen etc.  
**Theodor Rössner, Reichsstr. 6.**

**Hausfrauen habt Acht!**  
**Prüfst — und urtheilst selbst!**  
**Schwerter-Seife** vorzüglichste harte  
**Haus-Spar-Seife** in nur vollwichtigen  
2-Pfg.-Kugeln per Kegel 60-4

**Schwerter-Seife** Ein Versuch wird jede Hausfrau überzeugen, daß diese Seife jede andere Haushaltseife an Wachtkraft und Sparjämigkeit übertrifft und dadurch die billigste Haussseife ist, die es gibt.

**Schwerter-Seife** aus Wärme empfohlen und zu bezahlen durch die meisten Colonialwaren- und Drogenhandlungen am Platze.

Vertreter: **August Braun**, Gustav Adolfstrasse 36.

Dienstleister Kunt 11, 2315.

**Goldene Klemmer,**  
überne u. goldene  
**Brillen**,  
in preiser Kind-  
wahl empfohlen zu  
billigsten Preisen  
Spiritus Zinna, 23.

**Für nur 10 Mark**  
Siehe ich ein fl.  
vernickelt. Carbon-  
plättchen f. Familienges-  
t. (System Nieske) compleat  
mit seismontalisch,  
Füllung. — Hu-  
derfach als  
geradezu herrlich  
amerikan. seit alle andern Eisen  
ausser Gebrauch, da keine Stahls  
und kein Ofenfeuer nötig, begrenzt,  
reinlich, billig. — Passendes Geschenk.  
Empfehlens auch Schneider-  
eisen, 6 u. 10 kg. tragbare ranch-  
lose Oefen, Leimöfen etc. Prospect  
gratia. In Leipzig Carboniager.  
Gesellschafter: **Hermann**  
Koch, Dresden. Weberg, 27.

**Stores, Engl. Tüllardinen** tragen,  
empfiehlt in geringen trüher Kosten  
in crème und weiß zu Wohnzimmern  
Gotha, Leipzig Zeit 13, II, M. Hübner.  
Bogen Röhrung 5. Mf. verl. mir 160  
Gute der Seite ganz besonders billig:  
Große Tischdecken vor 1. & 2. An.  
Plüsche-Tischdecken (Sortie) vor 3. & 4. An.  
Sophadecken und Vorleger vor 60-40 Mf.  
Große Teppiche vor 3½ & 4 An.  
Plüsche-Teppiche (Sortie) vor 15 & 20 Mf.  
Wollene Decken vor 2½ & 3 An.  
Läuferstoffe, Weize vor 40-45 Mf.  
**Mühle & Junghans**, Roßmarkt 17.

**Sommer-Preise**  
nur noch wenige Tage!  
Diverse Sorten Kohle, Pressmittel,  
Briquettes und  
**Brennhölzer**  
nach Gewicht, Maass und Stückzahl  
auf Preisvorzeichnung.  
**Theodor Noeske**,  
Comptoir u. Lager Hohe Strasse 9,  
nächst Bayer. Strasse (Pferdemarkt).

## Kinderwäsche eigener Anfertigung.

Henden m. Spieke, Höschchen m. St., Nachtröckchen,	50-4	60-4	1. & 25-4
Erlangshemdchen, Jüppchen, Windeln,	mit Bein 25-4	30-4	30-4

Bei Entnahme von 1/2 Dg. Preismäßigung.

Etagbettchen, Etagbettchen mit Stickerei,  
1. & 25-4 1. & 25-4

**S. Rosenthal, Katharinenstr. 16.**

Nur wirklich gute Nähmaschinen  
kauf man, nur vielfach überflutet, am besten und billigsten und unter  
gewissen bedenkenlos garantie. In den seit 15 Jahren besteh.  
Nähmaschinen-Special-Geschäft  
von **Carl Winkler**, Mechaniker,  
Petersstr. 15. **Hohmann's Hof**, Neumarkt 16.  
Reparaturen an allen Nähmaschinen werden von mir selbst in  
eigner Werkstatt, wie bekannt, gut und billig ausgeführt.

Allein-Verkauf der hochvollenendet Fabrikate  
von **Biesolt & Locke**, Meißen.  
Meißner Nähmaschinenfabrik, gegründet 1869.

en gros.  
en détail.  
**Franz Kempf**,  
**Handschuhe**,  
eigener Fabrik,  
Thomasgässch. 5.

Hochfeine Ziegenleder-Glacé-Handschuhe in den schönsten Farben.  
Schwedische Handschuhe in allen Längen u. Preisen.  
Neuheiten von Cravatten in grosser Auswahl.

**Die billigste Bezugsquelle** =  
bei Bedarf von Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken bietet das  
Magazin Kunstgewerbe, Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage  
grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayencen,  
Porzellane und Bisquit-Fantast-Gegenseitige. Stets das Neueste in Luxus- und  
Bedarfsartikeln aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher  
Lederwaren, Pariser Bijouterie, Promenaden- und Gesellschaftsfächern,  
Reich assort. Lager Japan- u. China-Waren. Detail-Verkauf zu wirklichen  
Euros-Preisen.

In der 3-Mark-Abtheilung  
und allmächtig eben verschickte Waaren ebenfalls vertreten, ferner das Neueste  
in Cravatten, Damen- und Herren-Regenschirmen.  
Es lohnt sich daher Ihr-Jeden, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will,  
sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei  
**Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.**

**Lampen**  
in allen Ausführungen und Preisen empfohlen unter  
Garantie dieser Leuchte und dauerbarster Arbeit das  
Lampen-Fabrik-Lager  
**Garten & Brückner**,  
Reichsstrasse 24, Ecke Goldhahngässchen.

**Haushaltungsgegenstände**  
in Porzellan, Steinzeug, Glas, Alabaster u. Kieselsteine, beste Solinger Meissner  
u. Gabeln, Besteck in Eis u. viele andere billig. Kleinf. empfohlen in reichhaltiger  
Auswahl zu jedem Zweck.

**Garten & Brückner,**  
Reichsstrasse 24, im "Goldnen Hof".

**Echt Meißner Porzellan.**  
Verkauf zu Sobrietypreisen!  
**Garten & Brückner, Reichsstrasse 24.**

**Illuminations-Laternen**  
in allen Größen und vielen neuen Designen, per Dutzend von 10-4 Mf.  
**Feuerwerk**,  
Rott. u. Gründer, Rahmen in Stoff u. Papier. Dekorationsgegenstände empf.  
Engros detail. **F. Otto Reichert**, in der Marie, 1857.

Bis zur Messe sollen die älteren Waarenbestände in  
**Strumpfwaaren - Tricotagen - Corsets - Weiss- u. Wollwaaren**

zu bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft werden.

Nachstehende Artikel, wegen Aufgabe derselben,

**zu halben Preisen.**

**Spitzen — Seidene Bänder — Decken — Gardinen — Morgenhauben — Hütchen — Schleifen — Kragen etc.**

Besonders empfehlenswert:

**Wollene schwarze Strümpfe**

1/2 gefüllt, englisch lang, von 50 Pf. an.  
(Eigenes Fabrikat.)

**Jean Bonnell,**

jetzt Petersstrasse 12,  
vis-à-vis den Herren Friedrich & Lincke,

**Nairn's Engl. Linoleum-Teppiche** abgepolstert, mit funktional | Mf. 2,75×2,30, 2,75×3,20, 2,75×3,66 | Alleinverkauf. Deutschland Klinger & Heun, Siegmar-Chemnitz.  
angeführter Vorläufe, | 3,20×3,66, 3,66×4,10, 3,66×5,00 m. | u. Österreich-Ungarn bei Lederwaren und Kleidungswaren bei Klinger & Heun, Siegmar-Chemnitz.  
Die großen abgepolsterten Teppiche haben ihrer gelegenen und funktionellen Ausführung halber geradezu Sensation erregt und werden von keiner anderen Fabrik geliefert. Garantie für helle Farben! Witterungs-

festigkeit best. Verlagen.





# Gardinen

Congressstoffe, Portières, Rouleaux- und Vitrageustoffe  
billigsten, festen Preisen  
**Gustav Wieland,**

Obstmarkt 2, parterre,  
nicht neben dem Stadhause (nicht fiktiv).  
Gardinen-Fabrik, Wasch- und Appretur-Anstalt.



## Tapeten

reichhaltige Auswahl der schönsten Muster zu billigen Preisen bei  
**Otto Döhle,**

Schulstrasse 12, gegenüber dem Kaufmannsvereinshaus.  
Bitte genau auf Qualität und Größe zu achten.



Spezialgeschäft für Dampfkessel-Einmauerungen und Dampfschornsteinbau, übernehmen das Bau runder

## Dampf-Schornsteine

aus tabulären Kornsteinen incl. Materiallieferung und dauernder Garantie für Stabilität und Witterungsbeständigkeit.



## Max Barthel's

Pelzwaren-Manufaktur, vorm. Rud. Pönnitz  
Edle Brühl n. Ritterstraße Leipzig, vis-à-vis Credanstalt.

## Ausstellung

meiner diesjährigen hochelaganten Winterneuheiten v. 14. bis 19. Septbr.

# Kohlen.

Beste Zwicker und Oelsniger Pech-Steinkohlen,  
Prima Böhm. Patentbraunkohlen.  
Rositzer Briquettes, an Qualität unübertroffen, am Platz  
nur bei uns zu haben, liefern nach Maß oder Gewicht zu

## Sommerpreisen

**J. Schneider & Comp.,**  
Comptoir: Ritterstraße 19,  
Niederlage: Leipzig-Neustadt, Alleestraße 43.

# Kohlen

Oelsnitzer Steinkohlen  
Böhmisches Braunkohlen

Briquettes  
Englische  
Westfälische Anthracitkohlen  
Westfälischen Coks

liefert in vorzüglichster Marken rell und preiswertig  
**Siegnd Wolfstein,**  
Katharinenstraße 26.

# Kohlen

vorzüglich und billig nach Gewicht und Maass bei  
**Herm. Haferkorn & Comp.**

Leipzig-Piagwitz, Ecke Karistr., Telephon Amt III. No. 450



Meine garantirt echte  
**Mariascheiner Salon-Braunkohle**

verkaufe jetzt zu A 10 die ganze Körnung, A 30 die halbe Körnung und A 20 die Viertel-Körnung frei Keller. Der Einzelhandel des Körnens zu A 50 Pg.

Dieselbe ist tiefschwarz, glänzend und von einer so intensiven Heizkraft, dass sie die thenerne Steinkohle vollständig ersetzt. Dagegen hinterlässt sie wenig Asche und nicht eine einzige Schlacke. Sie vollständige Geschäftigkeit übernehme jede Garantie.

**Riebeck'sche Brikets** Bitterfelder  
heute heute bei Absatz von 1-25 Ctr. der Ctr. 65 Pg., bei Absatz von 25-50 Ctr. 60 Pg. und bei Absatz von 100 Ctr. 60 Pg.

**Steinkohlen**, sowie deutsche und englische **Anthracitkohle** und **Gascoaks**

lieferen billig ohne Stein und Schlacke und nur kleine Asche.

Da die Preise von sämlichen Kohlen in Kürze erhöht werden, so ist jetzt die beste Zeit, den Winterbedarf zu decken.

Mein Goutar nebst Winterlager (siegnd im Schauschaukasten) befindet sich Hainstraße 11 (Gutten) und mein Lager Thüringer Güterbahnhof im eigenen Schuppen.

## M. Schlutius,

Hainstraße 11 (Gaden).

Fernsprecher 2269, Amt II.

# Brikets. Kohlen.

Beste Marken und Verkauf nur nach Gewicht.

**J. G. Herrmann,**

Leipzig und Lindenau.



# Kohlen, Brikets und Presskohle.

Verkauf nur nach Gewicht.

**Robert Rössner, Leipzig u. Leipzig-Lindenau.**

Gärtner: Deutscher Straße 9.

Sucht überzeugt der Werke sind die Werke nach Qualität fast überall gleich u. können leichts Preiskunterbietungen nur auf Kosten der Qualität u. Qualität erfolgen. Es ist deshalb sehr zu empfehlen, beim Kauf von Kohle nur diese Qualität zu wählen und nur nach Gewicht zu kaufen.

Preisierung nach Gewicht frei Keller:

	100 Ctr.	50 Ctr.	25 Ctr.	1 Ctr.	ab Schuppen
	A	A	A	A	1 Ctr.
Vorzügliche Leidniger Kohluden	118,-	59,-	30,-	1,20	1,15
Vorzügliche Wald-Briket	118,-	59,-	30,-	1,20	1,15
Vorzügl. Wald-Briket (Taubenheringe)	105,-	53,-	27,-	1,10	1,05
Böhm. Braunkohlen (aus d. Mariaz. Stein.)	75,-	38,-	20,-	0,80	0,75
Pa. engl. Anthracit	199,-	99,-	48,-	2,00	—
Brilets nach Gewicht frei Keller gekauft:	1-25 Ctr.	25-50 Ctr.	51-100 Ctr.		
	88,-	44,-	66,-	64,-	

ab Schuppen: 8 Centner ab 4 Ctr.

für Sezen, jeweils Tragen von Tragen pro Centner 4 Pfennige mehr.

Nach Preise sind frei Keller gekauft: 100 Ctr. 1000 Ctr.

Prima Weihenleiter Grade-A, frei Keller, 1 Ctr. 90,-, 1 Schubkarre 1,30,-

gravierend günstiger.

Stein- und Braunkohlen-Koks, Holzkohle und Brennholz billigst.

# Kohlen und Brikets

nur nach Gewicht empfohlen

**Albert Reimann,**

am Central-Gärtner-Schank 4. Schuppen

Leipzig-Neustadt.

# Ossegger Bechglanz-Kohlen

brauchen nur sehr wenig Holz zum Anzünden, brennen mit langer, weißer Flamme ganz rein aus; in Original-Bechglanzlösungen à 100 u. 200 Ctr. zu 28,- je Ctr. frei Keller bei

J. W. Teichel, Sternwartenstraße 39/41.

Bezahlung laut Anthracitkohlen nach Empfang der Kohlen.

# Carl Günther,

Kohlenhandlung,

49 Rauhstädter Steinweg (Kleine Funkenburg).

Pechwürfelkohle 1. Qualität à 120,- per 100 Ctr. exkl. Wagengeb.

Pechwürfelkohle "gelesen" do. 120,-

Pechwürfelkohle "gewaschen" do. 120,-

Pechknüppelkohle do. 118,-

Böhmisches Salontekohle do. 80,-

Böhmisches Mittelkohle L. do. 78,-

Meisslinger Briquettes do. 76,-

**St. Felix-Brasil-Cigarren,**  
H. Seelmann, große Medina-Nicaragua-Jaquin, feinste Zigarren selber Qualität  
billigt in Körnung zu 100 Stück für 5,-

Brahl No. 1, großes Grünherz.

**G. C. Marx & Co.**

Zap. Theedreher, Bsp. Rollen, Brod-  
feife mit kleinen Feindämmungen ver-  
kauft billigst

**C. Boettcher Nachf.,**

Markt No. 15.

Tie zu A. Nomis' Concursumass  
gehörigen Vorräthe an Cigarren  
und Weine im Lagerweile von unge-  
fähr 800 Mark sollen ebenfalls im  
Warenlokal verkauft werden. Mit  
dem Concursumass Rechtsanwalt  
Protze, Leipzig, Kupferstraße 1.

**Billige Bowle**

1 Bl. Johanniskernwein 75,-

1 Bl. Apfelwein 85,-

1 Bl. Zitronenwein 10,-

oder Badermühlen 120,-

**Otto Franz,**

Ede Großmutter und Domestikum 2.

Frisches, reines Häufsel

zu verkaufen Brauhof-Vollabstärke.

**Geschäfts-Verlegung.**

Hiermit berufe ich mich, meinen werten Kunden, vor dem gesuchten Publikum  
höflich anzulegen, das ich meine Geschäfte von Windmühlenstraße 81 nach

**Czermak's Garten 8,**

Eingang Querstraße 24.

verlegt habe. Bitte das seit 15 Jahren in meinem alten Local mit geschätzte

Vertragen auch kennen zu erhalten.

Leipzig, den 14. September 1891.

Handelskraft

**C. F. Wurzel, Bierhandlung,**

Vertreter der Culmbacher Exportbier-Brauerei von J. W. Reichel.

# Glaschen-Biere.

Unterschied reine, echte Biere liefern hier und Vororte frei Haus.

16 Bl. e. e. Culmbacher, Lieferfest über Spaten v. Sedlitz 3,-

16 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (goldbell) 3,-

22 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (Blaubell) 3,-

26 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-

30 Bl. e. e. Biermühle Löwenbräu (hell aber dunkel) 3,-



# 2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 267, Montag, 14. September 1891. (Morgen-Ausgabe.)

## Kaufgeschäfte.

**Kaufgesuche.** Annonsen, Rostgasse 10, bet. Schorler, Dresdnerstr. 27, I.

**Grundstücke.** Diese sind sehr gute Grundstücke für die nächsten 100 Jahre, befindet sich im Stadtteil der Stadt und ist ein schönes, großes Grundstück mit einem kleinen Hinterhof.

**Suche ein Grundstück.** In Leipzig ob. Vorstadt zu kaufen, welches sich an eine Weinhofstraße und Altmühlbach ansetzt, einer oder ein zweiten, welches besteht aus einer Hälfte oder einer anderen Hälfte, die sich zum grössten Preis verkaufen lassen. Gef. Uf. mit Wohnung, Wohnung und Stube erhältlich unter Z. 2000.

**Suche ein gut vermietetes Haus mit 8-10.000,- €.** In Leipzig, Uf. unter Z. 2000.

**Offene Stellen.** Annonsen, Uf. unter Z. 2000.

**Altherthümer-Ein- und Verkauf,** alle Meisterwerke, Antiken u. Gemälde, Zeichnungen, Skulpturen, Statuen, Bildern, Miniaturen, Antiken, altes Gold und Silber, Münzen und Medaillen.

**Antiquar Jost,** nach der Post, Leipzig.

**Zu kaufen gefunden:** Alte Leipziger u. Sachsen-Städte-Antiken. Uf. unter Z. 2000 in der Uf. d. Uf. niederzulegen.

**E. Reinhard,** Winterüberzieher, sowie alle geringen.

**Fest-Winterüberzieher,** sowie alle geringen.

**Das weiße Gold** anbietet für verschiedene Investitionen, z. B. Kleider, Schmuck, Uhren, Gold- und Silber, Münzen und Medaillen.

**Emil G. L. Daubé & Co.,** Frankfurt a. M.

**Getr. Herrenträger**

Damenshirt, Möbel u. j. kaufen u. kaufen ab.

**Höchste Preise** anbietet für gute Herrenträger, Kamm, Uniform, Schleier, u. d. d. Schuhe, Kästchen, Gold- u. Silber-Zutaten holt zu jedem Preisen ab.

**Schmerl a. Berlin, Ritterstr. 40, I.**

**Berl. 1. Kl. Werte für Kleider, Bettw.,**

**Möbel, Einrichtungen, ganz neu**

**Möbel, Kaiser, Empfangs-, 6. Kl.**

**Möbel, ganz neu**

**Möbel, ganze Nachfrage nach Voltig.,**

**Möbel, ganz neu**

**Möbel,**



Büch. 20 für die 3. Etage zu verm., befehlt auf 3 gr. Sämtl. nach oben, kleineres 3 flieg., groß. Sämtl. Wied. soll u. freimtl. @ Sonnseite.

**Leinwandstraße 11** halbe 3. Etage 1. Oct. zu vermieten. Wohl. Leinwandstr. 16. Linden.

**Arenawiese 4. Etage.**  
345 A. 4 Zimmer mit Küche, nicht 2. Et. Nicht neu vermietet. 1. Okt. zu vermieten. Eisenacherstr. 36. III. L.

**Wienbergstraße 11** ist die 4. Etage zu 400 A. per 1. Oktober zu vermieten. Zu erzögten dafür 3. Etage beim Verkäufer.

**Großmarkt 3** in sein. Höhe. 4. Et. 3 Zimmer u. 1. Kub. 300 A. sol. ob. Wohl. 2. Et. r.

**Alexanderstraße 10**

ähnlich freimtl. Wohnungen in 4. Etage zum Preis von 200-400 A. per 1. Okt. zu vermieten. Nähe Alexanderstr. 10. I.

**Wiedenbüttelstr. 45** 1. 1. Oktober eine halbe ganze Etage 4. Et. 2 R. z. Küchenr. Küchenr. beim Verkäufer. 2. Et. r. dafür.

In seinem Hause aus 3 Ebenen und Küche, an einzelne ruhige Räume sofort ab. später zu vermieten. Preis 300 A. Höheres von 10-11. u. 5-7 Uhr im Comptoir. Hallo-  
mühle 2. Et. 2. Etage bei Ryssel.

Zu verm. Reichshof. 17. 4. Et. 80 Thlr.

An der neuen Börse

E. freimtl. Wohnung. Sonnseite. Ausl. n. d. Eisenbahnstr. 5. 1. Okt. für 300 A. zu ver-  
mieten. Das Käf. Verkaufstr. 5. 1. zu ent-  
scheiden.

**Südviertel.** Wohlführ. 21. 23. 25. 26. 28. 29. Eisenbahnstr. 55. Gedächtnis 44. 48. Brandenburgerstr. 65. 67 u. 69. Wohl. 28. 30. und Wohlführ. 24. 26. 28. 30. 32. 34. 36. 38. 400-1000 A. zu ver-  
mieten. Wohl. das. im Comptoir. Wohlführ. 23. port.

**Johannesgasse 10.**

Einige verhältnismäßig Logis, circa 300 bis 400 A. per 1. Oktober zu vermieten. Wohl.  
In den Etagen d. Logis. Städte u. Vorstädte.

**Südstraße 21** sofort oder später zu vermieteten Logis, 400 bis 450 A. R. 2. Et. Meyer.

**Wüchterstr. 24** schön 5 etw. 1. Etage für 425.

Wohl. 1. Oct. zu ver-  
mieten. Süd. Haus. I.

Im guten Hause der Südwand haben  
sich viele kleine Wohnungen für 300 A. zu ver-  
mieten. Vieweg & Co., Eisenbahnstr. 3. I.

4. Etage, neu vergr. u. per 1. October

billig zu verm. Das Käf. Verkaufstr. 34. 2. Et. r.

**Hohe Straße 50.** zu vermieteten.

Schöne Logis voll. ob. später u. 280  
bis 340 A. Eisenbahnstr. 57 C. portiere.

Sofort oder später billige schöne Logis v.  
180-300 A. Südstraße 31 B. port. rechts.

**Görlitzerstr. 57** Logis für 450 A. zu ver-  
mieten.

Die 1. Etage istd. Logis v. 210 A. zu ver-  
mieten. Eisenbahnstr. 6. Südosten.

zu vermietet. 2. Et. Logis. Preis 240.

2. Et. u. 1. October. Vergr. 34. 2. Et. r.

**Kaufhaus 25** zu ver. Logis. Preis  
180-240 A. preiswert oder billiger. Zu  
erz. dafür 1. Etage im Comptoir. portiere. Wohl.

zu Logis für 650 A. zu ver-  
mieten. Eisenbahnstr. 16.

**Czermak's Garten 5**

Wohnungen sofort oder 1. October im Preis  
von 400-500 A. zu vermieten.

**Lauhaer Str. 24** Wohn. von 300 und  
300 A. sol. ob. später. Höheres beim Haushalt.

Am Neubau Promenadenstr. 25 eine  
schöne Wohnung für 500 A. zu ver-

mitteilen. Am 1. October Magazin-  
gasse 10 kleine Logis. Preis 40 Thlr. an  
eine gute Räume. Das Käf. Tannenstr. 23. 1. Et.

**Berliner Straße 24** sind 2 Wohnungen für 650 A. und 1200 A.

sofort oder per 1. 10. ob. 30. zu ver-  
mieten. Höheres beim Haushalt dafür.

**Eisenbahnstraße 34** freimtl. 2. Et. ob.  
lang. den 1. Oct. gegen 1. Etage. Räume.

**Beyer. Str. 19** 1. Wohl. 310 A. Süd. 2. Et.

**Gothaer Str. 3** 3. Et. 2. Etage 2. Nordspitze. gel.  
veröffentlicht. Preis 500-800. 2. Et. Wohl.

Wertvoller. 15% gel. präm. Wohn. 5-8. m.  
Sob. 750-800 A. ob. Preis. geringer. m.  
Sal. öffentl. Oct. 480-500-600 A. ob.  
einf. 280-300-350 A. Wohl. Höheres Schröder.

**Elegante geräumige Wohnungen,**  
sofort gel. von 600-750 A. zu ver-  
mieten. Dörf. Nörnertstraße 29. 1. Et.

**Gustav Adolfstrasse 34**

find. eleg. Logis in Et. von 1200-2400 A.

zu ver. u. 1. Et. ob. auch früh. zu be-

Von einem schönen, großen Logis  
können 2-3 Zimmer preiswert abgegeben  
werden. Ob. u. P. L. 1. Etage. Komponist.

Logis für 350 A. per sofort  
oder später zu vermieten.

Neueröffn. 5. Kleine Feuerstelle.

1. Etage. 1. Et. Wohnung mit Haussmanns-  
wölfen an einer Seite und großer Seite zu  
vergeben. Höheres Heindorfstraße 1. 2. Et.

3. Etage. 2. Etage. 2. Et. 345 A.  
sofort zu logieren. Eisenbahnstr. 41. III. ob.

**Sendling, Leinwandstr. 37.**

find. Logis sofort oder später zu vermieten,  
300-350 A. 1. Etage rechts.

**L. Endrich, Burzenner Straße 4.**

dicht an der Herde. Nähe d. Al. Friedhofs.

meist. kleine Logis im Preis von 150-200

A. ob. ab. 1. Et. ob. 1. Et. Wohl.

**Witt. 49** 2. Etage, besser, ist 1. Etage.

Logis in Waffel. 1. Et. 2 R. ob. R. und

1. Et. 1. Et. ob. R. zum 1. Etage zu ver-

mitteilen, oberer Eßh. Albertstraße 2. 1. Et.

**L. Endrich, Margarethenstr. 1**

sind 2 freimtl. Wohnungen vor 1. Oct.

zu vermieten. Preis 300 A. Etage. 270

2. Etage. Höheres bei Otto Kummer.

**Rathausstraße, Nähe Marienplatz.** ob.

Logis, auch 1. Etage, mit Küchen, sehr gute Logis.

Nicht auf Wohl. Das Käf. 1.

ob. nicht. Wohl. ob. Bei Otto Kummer.

**Chausseestraße 5a** sind mehr.  
Wohn. ob. 1. Et. ob. ob. Wohl. ob. 2. Etage. 4. Etage. 2. Etage. 3. Etage. 4. Etage. 5. Etage. 6. Etage. 7. Etage. 8. Etage. 9. Etage. 10. Etage. 11. Etage. 12. Etage. 13. Etage. 14. Etage. 15. Etage. 16. Etage. 17. Etage. 18. Etage. 19. Etage. 20. Etage. 21. Etage. 22. Etage. 23. Etage. 24. Etage. 25. Etage. 26. Etage. 27. Etage. 28. Etage. 29. Etage. 30. Etage. 31. Etage. 32. Etage. 33. Etage. 34. Etage. 35. Etage. 36. Etage. 37. Etage. 38. Etage. 39. Etage. 40. Etage. 41. Etage. 42. Etage. 43. Etage. 44. Etage. 45. Etage. 46. Etage. 47. Etage. 48. Etage. 49. Etage. 50. Etage. 51. Etage. 52. Etage. 53. Etage. 54. Etage. 55. Etage. 56. Etage. 57. Etage. 58. Etage. 59. Etage. 60. Etage. 61. Etage. 62. Etage. 63. Etage. 64. Etage. 65. Etage. 66. Etage. 67. Etage. 68. Etage. 69. Etage. 70. Etage. 71. Etage. 72. Etage. 73. Etage. 74. Etage. 75. Etage. 76. Etage. 77. Etage. 78. Etage. 79. Etage. 80. Etage. 81. Etage. 82. Etage. 83. Etage. 84. Etage. 85. Etage. 86. Etage. 87. Etage. 88. Etage. 89. Etage. 90. Etage. 91. Etage. 92. Etage. 93. Etage. 94. Etage. 95. Etage. 96. Etage. 97. Etage. 98. Etage. 99. Etage. 100. Etage. 101. Etage. 102. Etage. 103. Etage. 104. Etage. 105. Etage. 106. Etage. 107. Etage. 108. Etage. 109. Etage. 110. Etage. 111. Etage. 112. Etage. 113. Etage. 114. Etage. 115. Etage. 116. Etage. 117. Etage. 118. Etage. 119. Etage. 120. Etage. 121. Etage. 122. Etage. 123. Etage. 124. Etage. 125. Etage. 126. Etage. 127. Etage. 128. Etage. 129. Etage. 130. Etage. 131. Etage. 132. Etage. 133. Etage. 134. Etage. 135. Etage. 136. Etage. 137. Etage. 138. Etage. 139. Etage. 140. Etage. 141. Etage. 142. Etage. 143. Etage. 144. Etage. 145. Etage. 146. Etage. 147. Etage. 148. Etage. 149. Etage. 150. Etage. 151. Etage. 152. Etage. 153. Etage. 154. Etage. 155. Etage. 156. Etage. 157. Etage. 158. Etage. 159. Etage. 160. Etage. 161. Etage. 162. Etage. 163. Etage. 164. Etage. 165. Etage. 166. Etage. 167. Etage. 168. Etage. 169. Etage. 170. Etage. 171. Etage. 172. Etage. 173. Etage. 174. Etage. 175. Etage. 176. Etage. 177. Etage. 178. Etage. 179. Etage. 180. Etage. 181. Etage. 182. Etage. 183. Etage. 184. Etage. 185. Etage. 186. Etage. 187. Etage. 188. Etage. 189. Etage. 190. Etage. 191. Etage. 192. Etage. 193. Etage. 194. Etage. 195. Etage. 196. Etage. 197. Etage. 198. Etage. 199. Etage. 200. Etage. 201. Etage. 202. Etage. 203. Etage. 204. Etage. 205. Etage. 206. Etage. 207. Etage. 208. Etage. 209. Etage. 210. Etage. 211. Etage. 212. Etage. 213. Etage. 214. Etage. 215. Etage. 216. Etage. 217. Etage. 218. Etage. 219. Etage. 220. Etage. 221. Etage. 222. Etage. 223. Etage. 224. Etage. 225. Etage. 226. Etage. 227. Etage. 228. Etage. 229. Etage. 230. Etage. 231. Etage. 232. Etage. 233. Etage. 234. Etage. 235. Etage. 236. Etage. 237. Etage. 238. Etage. 239. Etage. 240. Etage. 241. Etage. 242. Etage. 243. Etage. 244. Etage. 245. Etage. 246. Etage. 247. Etage. 248. Etage. 249. Etage. 250. Etage. 251. Etage. 252. Etage. 253. Etage. 254. Etage. 255. Etage. 256. Etage. 257. Etage. 258. Etage. 259. Etage. 260. Etage. 261. Etage. 262. Etage. 263. Etage. 264. Etage. 265. Etage. 266. Etage. 267. Etage. 268. Etage. 269. Etage. 270. Etage. 271. Etage. 272. Etage. 273. Etage. 274. Etage. 275. Etage. 276. Etage. 277. Etage. 278. Etage. 279. Etage. 280. Etage. 281. Etage. 282. Etage. 283. Etage. 284. Etage. 285. Etage. 286. Etage. 287. Etage. 288. Etage. 289. Etage. 290. Etage. 291. Etage. 292. Etage. 293. Etage. 294. Etage. 295. Etage. 296. Etage. 297. Etage. 298. Etage. 299. Etage. 300. Etage.

**Mittelpunct Mönkau.**

Heute Montag Schlachtfest, von 4 Uhr an bis Mitternacht. Aug. Weber.

**Wo gehen wir morgen hin?**  
**dicksten und 225 Pf. schweren**  
**Zwergkellner der Welt,**  
**in der Thüringer Bierhalle,**  
 Petersstraße 28, Leibig-Vorlage.

Culmbacher Bierhalle,  
3. Hauptstraße 3.

Heute von 10 bis 11 Uhr.

**Thür. Rostbratwürste**Morgen Rebhuhn-Essen.  
Bier kostet.

A. Schöpfel.

**Restaurant Stadt Dresden.**  
 Heute Abend Stamm: Rebhuhn m. Parforcekohl.

**Brauhof,**  
**Kulmbacher** Petersstraße 18, Part. u. 1. Etage.  
 Heute großes Rebhuhncchen. A. Kellitz.

**Restaurant J. Völcker,** Colonnadenstraße 23.  
 Heute Abend von 6 Uhr ab Thüringer Rost-Bratwürste.  
 Speziale, gutgelegte Biere. D. O.

**,Prager's Biertunnel'.**  
 Heute zum Tauchauer Jahrmarkt  
 I. Grosses Schlachtfest,  
 ebt Biergarten und S. Crostiger Lagerbier  
 empfiehlt. Carl Hermann.

**Agsten's Bayr. Bier-Restaurant**  
 Dresden Strasse 4.  
**Heute Schlachtfest.**

**L. Hoffmann's Restaurant,**  
**Gosenstube u. Glascolonaden,**  
 Inhaber Fröhlich, vis-à-vis dem Kranhausplatz.  
**Heute Schweinsknochen.**  
 Empfehlung Mittagstisch, Suppe, 1/2 Portion 70 Pf.

**Apollo-Saal.** Heute Schweinsknochen.  
 Regelbahn und Billard. A. Schlegl.

**KL. Feuerkugel,** Speckkuchen.  
 Neumarkt 5. Biere s., sowie z. Berliner Weisse. A. Kaatzschmann.

**Kaufmännischer Verein.**  
 Heute Montag, 14. September 1891, Vereinsabend.

Dieseljenigen Herren, welche geladen sind, sich an den bereits bestehenden Club und Repetitionsräumen der englischen, französischen und italienischen Sprache zu betheiligen, werden gebeten, sich in die im Vereinszimmer ausliegenden Räumen, aus welchen auch alles Nötige zu ersehen ist, einzufinden.

Der Vorstand.

**Deutschfreis. Verein.**  
 Montag, den 14. September, Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr  
 Versammlung im Universitätskeller, Ritterstraße.  
 Tagesschaltung: Der neue Transports-Verordnung. — Gute Wünsche.  
 Der Vorstand.

**Innung geprüfter Maurer- und Zimmermeister**  
 zu Leipzig und Umgegend.  
**Außerordentliche Innungsversammlung**  
 Sonnabend, den 24. September 1891,  
 Nachmittag 3 Uhr  
 im Innungshaus zur Baubüste.

Tagesschaltung:  
 1) Besprechungen von Lehrlingen zu Gesellen. 2) Aufzüihungen von Lehrlingen. 3) Gesellschaft.

Leipzig, den 13. September 1891.

Gustav Handwerk, Carl Fricke, Julius Hoffmann,  
 Obermeister. Carl Fricke, Julius Hoffmann,  
 Schriftführer.

**Kranken- und Begräbnisskasse der Buchbinderei,**  
**Poletschek, Kartonagenarbeiter u. Limiter zu Leipzig**

(eingetrag. Gütesiegel).  
 Nachdem die unter dem 12. September a. a. Sitzungshandlung 2. ordentliche Generalversammlung sich vertragt hat, findet dieselbe jetzt Fortsetzung am

Donnerstag, den 29. September a. c. Abends 8 Uhr,  
 im kleinen Saale des Caffé Battenberg, Leipziger Straße, statt.

Tagesschaltung: 1) Abgeleiteter Gütekennzeichen; 2) Antrag auf Gütekennzeichnungserneuerung am 15. Juni 1891; 3) Antrag von 8 Mitgliedern; 4) Abhaltung der Caffé, b. Wahl der Deputirten betreffend; 4) Bewilligung a. des Vorstandes, b. Eröffnungsspruch des Buchbinders und c. dessen Eröffnungsrede.

Gütekennzeichen gegen Mitgliedsbuch!

Der Vorstand.

**Localverband Leipziger Kegelclubs.**

Die diesjährige  
 ordentliche Generalversammlung  
 findet Montag, den 28. September a. c. 8<sup>1/2</sup> Uhr  
 im kleinen Saale des Concerthauses „Battenberg“, Leipziger Straße, statt. Tagesschaltung folgt in nächster Angabe.

Dorf VI. Verbandsjahr schließt am 30. September und beginnt am 1. Oktober 1891.  
 Der Vorstand.
**Ausang der Rossweiner**  
Drei Linden.

**Goldnes Einhorn**  
 empfiehlt seine anständig vorzügl. Rüste,  
 sowie Bier: ebt Bierbisch und Lagerbier  
 von Riebeck & Comp.

B. Friedrich.

**Dresdner Hof.**  
 Heute Kinderkramen mit Thüringer Rüste,  
 sowie Bier: ebt Bierbisch und Lagerbier  
 von Riebeck & Comp.

W. Rosenkranz.

**Plinsen**  
 Wilh. Kämpf, Seiner Str. Nr. 7.

Echter Neptunost. Glas 15 Pf.  
 Heute Montag Schlachtfest bei Gust. Wiegert, L. Hanberg.

**Restaurant Lützschenaer Brauerei,**  
 Schönenstraße Nr. 1.

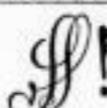
empfiehlt fränkische Mittagszeit in  
 1/2 und 1/4 Portionen in einer Auswahl,  
 Bier und Wein Stamm. gute Bier.

Aug. Pürker.

**Geldtasche** mit Inhalt in  
 Leder artikuliert bei Theodor Küsner, Meissner Str. 6.

**Ein brauner Jagdhund** ist wunderschön. In Görlitz, Lindenstraße 8,  
 gegen gute Belohnung abzugeben.

Heute Montag  
**Ausang der Rossweiner**  
 Drei Linden.



Die unterzeichnete Gesellschaft lädt hierdurch ihre 1. A. H. A. H. E. M. E. und Freunde zu ihrem diesjährigen Herbstfest, der Montag und Dienstag, den 21. und 22. September a. c. in Bautzen stattfindet, genannt ein.

Herr Dipl. Heise aus Dresden hat gütig einen Vortrag vorgesagt. Zusammenkunft: Montag, den 21. September, 11 Uhr, im Hotel Godo, am Bahnhof.

Lausitzer Prediger-Gesellschaft, Lorenz, Senior.

**L. L.** Phantastisch 1/2 Uhr Übung.  
 D. V.

**D. G.** 1/2 Uhr Theaterrestaurant.

Localverein der alten Kunstgenossenschaft.

Heute Montag 1/2 Uhr Versammlung im Pal. Ritterstr. 12.

**Heinrich Thiessen, Schneidermeister,** Blaueschiffhof (Brau 23), Treppe A, II.

Stolze'scher Stenographen-Verein zu Leipzig.

Heute Montag Uebung u. Vorstellung.

**Internationaler Philatelisten-Verein.** Section Leipzig. Heute Montag 1/2 Uhr Versammlung im Restaurant Reichsbrücke, Thomaskirche.

Reclamen.

**Gerdner Kleiderstüde** (s. oben).

**Familien-Nachrichten.**

Meine Verbindung mit Frau Anna verw. Klötzner geb. Falck.

Tochter des Kleiderwarenbetreibers Herrn August Falck es Bockau bei Zwickau und dessen Gemahlin Frau Christiane geb. Wagner, möchte ich mich anzuzeigen.

Leipzig, August 1891.

**Leukauf.** Hauptmann und Compagnie-Chef im 10. Infanterie-Regiment No. 14.

**Conrad Stephan, Lehrer,** Marie Stephan geb. Siegel.

Schwarze Kleiderstoffe.

Heute Nachmittag 1/4 Uhr steht noch lange Kleidung leicht und richtig unter lieblichem Karlsruhe im Alter von 11/2 Jahren.

Schwarzgrau zeigen diese an.

Reichenbach, 12. September 1891.

Giemers Müller u. Sohn geb. Gräfin.

Reclamen.

**Trauerkleider** TRAUERKLEIDER TRAUERHÜTE.

Nachf. Emil Wolff, Thomaskirchhof.

Floren, Schmucksachen.

**Trauerhüte, Arme- und Hutfabre etc.**

Theodor Rössner, Markt 15, Gute Thomasmühle.

Reclamen.

**Wilk. Störte und Frau,** 2. Anger-Großherren.

**Centralbad** Bäder-Kneipp'sche Heilmittelbäder, Tomp. Tonnen- und Hammelbäder zu jedem Zeit.

Rundbädern 2. Schwimmhüllin 20°.

Tompon. Tonnen-, Hammel-, Bäder 1/2-1.







